



PVA TePla AG
Im Westpark 10-12
35435 Wettenberg
Deutschland

Pressemitteilung


Wettenberg, 5. Mai 2022

Jahresstart für PVA TePla mit hohem Umsatzanstieg und weiterhin sehr starkem Auftragseingang

- Auftragseingang mit 61,4 Mio. EUR mehr als verdoppelt
- Umsatz mit 33 Mio. EUR 40% über dem Vorjahreszeitraum
- EBITDA-Marge stabil bei 10,2%
- EBIT-Marge auf 6,9% (VJ: 5,5%) angestiegen

Auftragseingang und -bestand

Der Auftragseingang liegt mit 61,4 Mio. EUR im ersten Quartal 2022 um rund 140% über dem Vorjahreszeitraum (25,5 Mio. EUR). In beiden Geschäftsbereichen – Semiconductor und Industrial Systems – haben sich die Kundenaufträge



mehr als verdoppelt. Beide Geschäftsbereiche profitierten von der großen Nachfrage nach Prozessanlagen für die Herstellung von Hightech-Materialien und komplexen Bauteilen. Insbesondere zu erwähnen ist ein im ersten Quartal eingegangener Volumenauftrag zur Lieferung von Anlagen zur Herstellung von Siliziumkarbid (SiC)-Kristallen. Für viele industrielle Anwendungen im Bereich der Leistungselektronik ist SiC von strategischer Bedeutung.

Der Auftragsbestand hat mit 311,1 Mio. EUR eine neue Rekordhöhe erreicht und bildet eine starke Basis zur Erreichung unserer mittelfristigen Ziele.

Umsatz und Ergebnis

Mit 33,3 Mio. Euro (VJ: 23,8 Mio. EUR) liegt der Umsatz im ersten Quartal 2022 deutlich über dem Vorjahresniveau. Die operative Marge (EBITDA) liegt wie im ersten Quartal 2021 stabil bei 10,2%. Das EBIT legte mit 2,3 Mio. EUR (VJ: 1,3 Mio. EUR) sowie einer Marge von 6,9% (VJ: 5,5%) weiter zu.

Prognose

Der Vorstand bestätigt die bisherige Aussage zur Geschäftsentwicklung 2022 und erwartet weiterhin ein gutes Geschäftsjahr mit einem Umsatz in der Bandbreite von 170 – 180 Mio. EUR und einem operativen Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen (EBITDA) zwischen 25 und 27 Mio. EUR.

Kontakt

Dr. Gert Fisahn
Investor Relations
Phone: +49(0)641/68690-400
<mailto:gert.fisahn@pvatepla.com>